



Betriebsanleitung

Schiebetor
(Tiefgarage)

Serie

TBS TS - 200

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines	3
Richtlinien und Normen	4
Grundlegende Sicherheitshinweise	5
Bestimmungsgemäße Verwendung.....	5
Spezielle Sicherheitshinweise.....	6
Lieferung und Montage	8
Elektro-Montage	8
Inbetriebnahme und Betrieb	9
Allgemein	9
Erstinbetriebnahme	9
Öffnen des Garagentores	10
Schließen des Garagentores.....	10
Notstopp	10
Handbetätigung	11
Entriegelung bei Stromausfall oder Ausfall der Elektronik	11
Störungen, Fehlersuche und Behebung.....	12
Fehlersuche	12
Grundsätze für die Prüfung von kraftbetätigten Türen und Toren	13
Prüfliste für kraftbetätigte Schiebetore	14
Daten der Anlage	15
Prüfungsbefund	16
Wartungsbefund	17
Wartung	18
Instandsetzung	18
Ersatzteile	18
Entsorgung.....	19
Torantrieb	19
EG-Konformitätserklärung	20
Garantiebestimmungen.....	22

Allgemeines

Sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns darüber, dass Sie sich für ein Schiebetor aus dem Hause TBS entschieden haben.

Das Tor entspricht den neuesten Sicherheitsvorschriften (Richtlinien und EN-Normen).

- Tor ist geprüft nach DIN EN 13241-1, der Antrieb ist baumustergeprüft
 - Keine aufwendigen Kraftmessungen vor Inbetriebnahme
- Sichere Kraftbegrenzungseinrichtung und Einhaltung von Sicherheitsabständen
 - Vermeiden von Quetsch- und Scherstellen

Diese Betriebsanleitung ist ein wichtiger Bestandteil des Tores, bitte bewahren Sie diese stets sorgfältig auf.

Bitte beachten Sie die Hinweise in der Betriebsanleitung, sie geben Ihnen wichtige Informationen für den täglichen Gebrauch.

Auf der Innenseite Ihres Schiebetores finden Sie auf einer Kurzbedienungsanleitung noch einmal die wichtigsten Hinweise.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit unserem Tor. Sollte es trotzdem einmal Probleme, Fragen oder auch Anregungen zum Tor geben, wenden Sie sich bitte an uns oder Ihren Fachhändler.

Richtlinien und Normen

Bei der Konstruktion und Produktion des Schiebetores wurden folgende Richtlinien und Normen berücksichtigt, insbesondere:

89/106/EWG	Bauproduktenrichtlinie
2006/42/EG	Maschinenrichtlinie (ehemals 98/37/EG)
89/336/EWG	EMV-Richtlinie (mit Änderungen 91/263/ EWG, 92/31/EWG, 93/68/EWG)
73/23/EWG	Niederspannungsrichtlinie (mit Änderung 93/68/EWG)
EN 12604:2000	Mechanische Aspekte; Anforderungen u. Klassifikation
EN 12605:2000	Mechanische Aspekte; Prüfverfahren
EN 12445:2000	Nutzungssicherheit ; Prüfverfahren
EN 12453:2000	Nutzungssicherheit, ... , Anforderungen
EN 954-1:1996	Sicherheit von Maschinen; Sicherheits-bezogene Teile von Steuerungen
EN 60204-1:1997	Sicherheit von Maschinen; Elektrische Ausrüstung
EN 60335-1:1994	Sicherheit elektrischer Geräte, Allg. Anforderungen
EN 13241-1: 2004	Tore Produktnorm

Hinweis Das Tor wurde gemäß den aufgeführten Normen und Richtlinien ausgeführt und geprüft (TÜV SÜD Industrie Service GmbH, Filderstadt) und hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen.

Grundlegende Sicherheitshinweise

Wichtig !

Dieses Schiebetor entspricht den derzeit gültigen Richtlinien und EN-Normen.

Ein unsachgemäßer Gebrauch kann zu Verletzungen an Personen, Tieren und Sachen führen.

Lesen Sie die Betriebsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie Ihr Schiebetor in Betrieb nehmen. Dadurch schützen Sie sich und vermeiden Schäden an der Anlage.

Bewahren Sie die Betriebsanleitung sorgfältig auf.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Schiebetor ist für den Einbau in Garagen im Zugangsbereich von Personen und hauptsächlich zur Nutzung als sichere Zufahrt für Fahrzeuge, begleitet von Personen, in Wohnbereichen vorgesehen.

Bestimmungsgemäße Verwendung ist zum Beispiel auch:

- beachten der Betriebsanleitung
- das Tor nur im sicherheitstechnisch einwandfreien Zustand betreiben
- Reparaturen und Wartungen am Tor nur durch Hersteller oder Fachfirmen durchführen zu lassen.

Der Hersteller kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung, falsche Bedienung oder Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise verursacht wurden.

Betriebsanleitung



Das Schiebetor ist für sowohl für den privaten und den gewerblichen Bereich hergestellt und abgestimmt worden. Je nach Einsatzbereich und Steuerungstyp muss eventuell noch zusätzlich eine Sicherheitseinrichtung (z.B. Lichtschranke) angebracht werden.

Spezielle Sicherheitshinweise

Zu beachten:

Das Schiebetor ist einmal jährlich von einem Sachkundigen zu überprüfen. Hierbei ist insbesondere die Kraftbegrenzungseinrichtung und das Funktionieren eventuell vorhandener Sicherheitseinrichtungen gemeint. Die Prüfung darf nur von einem Sachkundigen durchgeführt werden. Wenn Sie diesen Service in Anspruch nehmen möchten, sprechen Sie bitte mit Ihrem Fachhändler oder Ihrer Werksvertretung, wir führen selbstverständlich zur Prüfung auch alle Wartungsarbeiten gerne für Sie durch.

Wir haben bei der Konstruktion der Stahlteile, bei bestimmungsgemäßem Gebrauch im gewerblichen Bereich, einen Lebenszyklus von mindestens 10 Jahren eingeplant, die bei entsprechender Wartung verlängert werden kann. Im privaten Bereich sind 20 Jahre eingeplant, hier ist eine regelmäßige Sichtprüfung auf drehende oder lose Teile, sowie ein gelegentliches Abschmieren des Tores erforderlich, welche auch vom Betreiber selbst durchgeführt werden kann.

Wichtig !

Jede Beschädigung am Schiebetor und am Torantrieb erfordert eine vollständige Überprüfung durch eine Fachkraft.

Reparaturen dürfen nur von Fachkräften vorgenommen werden, da durch unsachgemäße Reparaturarbeiten erhebliche Gefahren für Sie entstehen können.

Arbeiten an der Elektrik / Elektronik dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.

Lieferung und Montage

Ihr Schiebetor samt allem Zubehör wird von Fachkräften (geschulten Monteuren) angeliefert und eingebaut. Nach Beendigung der Montage wird eine Sicherheitsüberprüfung durchgeführt und die Anlage in Betrieb genommen. Wenn Sie persönlich anwesend sind, wird Ihnen die Bedienung vor Ort erklärt, grundsätzlich erhalten Sie das Übergabedokument (Betriebsanleitung Schiebetor/Betriebsanleitung Torantrieb). Die Betriebsanleitung beinhaltet das Prüfbuch und auch die unterschriebene Konformitätserklärung.

Elektro-Montage

Grundsätzlich dürfen an elektrischen Anlagen nur Elektrofachkräfte arbeiten. Sie müssen die ihnen übertragenen Arbeiten beurteilen, mögliche Gefahrenquellen erkennen und geeignete Sicherheitsmaßnahmen treffen können.

- Siehe auch Betriebsanleitung „Garagentorantriebe MP - Serie“
 - z.B. Hinweise für Elektroarbeiten Pkt. 3.2
 - z. B. Anschluss von Zusatzkomponenten Pkt. 3.5

Achtung: Die Montageanleitung ist nicht Bestandteil der Betriebsanleitung. Bei Selbstmontage des Tores ist die Montageanleitung bei TBS anzufordern.

Beachten Sie bitte bei Selbstmontage:

- die Zusatzerklärungen „Montage“ und „Inbetriebnahme“ der EG-Konformitätserklärung
- die Inbetriebnahme des Tores durch eine kompetente Person (Sachkundiger) zu erfolgen hat.

Siehe hierzu auch Kapitel Erstinbetriebnahme.

Bitte beachten Sie auch:

Wenn Sie ein altes, handbetätigtes Tor mit einem Torantrieb nachrüsten, dass das „neue Tor“ entsprechend der EG-Maschinenrichtlinie ausgeführt sein muss.

Inbetriebnahme und Betrieb

Allgemein

Die Garagentoranlage ist normalerweise mit einem elektrischen Garagentorantrieb ausgerüstet. Sie benötigen dann an Ihrem Garagentor keine Beschläge oder Öffnungsvorrichtungen.

Sollten Sie jedoch keinen Zugang von innen oder seitlich zur Garage besitzen, ist eine Notentriegelung erforderlich, welche optional als Sonderzubehör erhältlich ist.

Die Toranlage wird von unseren Monteuren oder von den Monteuren Ihres Fachhändlers komplett montiert, alle Einstellungen am Antrieb werden fachmännisch ausgeführt. Die Handsender sind auf die Funkanlage abgestimmt und fertig eingestellt.

Erstinbetriebnahme

Die Inbetriebnahme darf nur durch einen Sachkundigen vorgenommen werden. Die Inbetriebnahme ist schriftlich im Prüfprotokoll zu bestätigen. Siehe dazu Prüfprotokoll unter Kapitel „Prüfen/Warten“.

Der für den Einbau verantwortliche kompetente Betrieb (Hersteller / Fachfirma) ist dafür verantwortlich, dass die Dokumentation (Betriebsanleitung, Prüfbuch und die Konformitätserklärung nach der Bauproduktenrichtlinie) dem Kunden (Betreiber) übergeben wird.

Luftschall (gem. MRL Anhang 1 1.7.3 f)

Der Dauerschalldruckpegel der Maschine liegt unter 70 db (A).

Öffnen des Garagentores

Durch das Drücken auf die Fernbedienung öffnet sich Ihr Schiebetor. Beachten Sie bitte, dass sich beim Öffnen trotz der sicheren Kraftbegrenzungseinrichtung keine Menschen, Tiere oder Sachen im Bereich des Tores aufhalten. Die Fernbedienung gehört nicht in die Hände von Kindern. Ein Öffnen darf in jedem Falle nur erfolgen, wenn ein Sichtkontakt zur Garage besteht.

Schließen des Garagentores

Nach dem Einfahren in die Garage genügt ein Druck auf den Handsender, um das Tor wieder bestimmungsgemäß zu schließen. Bitte beachten Sie auch hier, dass sich keine Menschen, Tiere oder Sachen während des Schließvorganges im Bereich aufhalten. Während der Schließphase sollte das Tor trotz der sicheren Kraftbegrenzungseinrichtung nicht unbeaufsichtigt bleiben, um mögliche Gefährdungen (z.B. plötzliches Auftreten von Kindern im Torbereich) auszuschließen.

Notstopp

Das Garagentor kann jederzeit durch ein weiteres Drücken auf den Handsender während des Torlaufes gestoppt werden. Ein Stopp bewirkt das sofortige Anhalten des Tores.

Das Öffnen und Schließen ist auch mit Zubehör, wie Taster, Schlüsselschalter oder ähnlichem möglich, welches beim Fachhändler oder Ihrem Gebietsvertreter, gegen Aufpreis bestellt werden kann.

Handbetätigung

Entriegelung bei Stromausfall oder Ausfall der Elektronik

Sollte einmal der Strom für längere Zeit ausfallen, oder Ihr Garagentor weist einen Defekt auf, kann das Tor von innen jederzeit per Hand geöffnet werden.

Drücken Sie an der Schiene des Garagentorantriebes, welche an der Decke/ am Sturz montiert ist, den Entriegelungsknopf. Dadurch ist der Torschlitten frei beweglich, Sie können das Schiebetor nun von Hand öffnen oder schließen.

Weitere Hinweise und Sicherheitsratschläge entnehmen Sie bitte ebenfalls aus der Betriebsanleitung „Garagentorantrieb“.

Beachten Sie bitte, dass diese Funktion nur zur Notentriegelung gedacht ist. Ein täglicher Gebrauch ist nicht sinnvoll, da der Schienenmechanismus nicht für den Dauerbetrieb ausgelegt ist.

Wir empfehlen weitere Handsender einzusetzen, oder Innen- bzw. Außentaster (Schlüsselschalter, Tasten-Codeschloss) anzubringen, damit ein elektrisches Öffnen jederzeit möglich ist.

Störungen, Fehlersuche und Behebung

Kontrollieren Sie nach einer Störung die gesamte Toranlage, Aufnahmen, Rollen und Befestigungsteile, bevor Sie die Anlage erneut in Betrieb nehmen.

Wenn Reparaturarbeiten auszuführen sind, dürfen Sie die Anlage nicht betreiben, bis sichergestellt ist, dass keine Gefahr für Mensch, Tier, Umwelt oder Sachen besteht.

Sprechen Sie mit unserem Service, oft genügt schon eine telefonische Auskunft.

Fehlersuche

Störung	mögliche Ursache	Abhilfe
Schiebetor öffnet nicht	Der Stecker ist nicht eingesteckt	Stecker einstecken
Schiebetor öffnet mit Funk nicht	Handsender funktioniert nicht	Neue Batterien einlegen
Motor läuft, aber das Tor bewegt sich nicht	Tor wurde manuell betätigt	Mitnehmer wieder in der Antriebs-schiene einrasten
Schiebetor geht nicht auf/zu	Ein Hindernis steht im Weg	Hindernis beseitigen
Schiebetor öffnet nur wenige cm (im Winterbetrieb)	Es liegt Schnee im Öffnungsbereich, dadurch erfolgt automatisch eine Kraftabschaltung	Garagenöffnung frei räumen

Grundsätze für die Prüfung von kraftbetätigten Türen und Toren

Die sicherheitstechnischen Anforderungen an kraftbetätigte Tore sind in den „Richtlinien für kraftbetätigte Fenster, Türen und Tore“ (BGR 232) geregelt.

Nach Abschnitt 6 der Richtlinien müssen kraftbetätigte Tore vor der ersten Inbetriebnahme (geschieht durch TBS) und nach Bedarf, jedoch jährlich mindestens einmal, von einem Sachkundigen geprüft werden. Diese Prüfung ist nicht mit einer Wartung gleichzusetzen.

Sachkundige sind Personen, die aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung und Erfahrung ausreichend Kenntnisse auf dem Gebiet der kraftbetätigten Fenster, Türen und Tore haben und mit den einschlägigen Vorschriften und Richtlinien und allgemein anerkannten Regeln der Technik soweit vertraut sind, dass sie den arbeitssicheren Zustand der kraftbetätigten Tore beurteilen können. Zu diesen Personen zählen z.B. Fachkräfte des Herstellers, einschlägig erfahrene Fachkräfte des Betreibers oder sonstige Personen mit entsprechender Sachkunde.

Prüfliste für kraftbetätigte Schiebetore

Die nachstehende Zusammenstellung der Teile und Funktionen, die der Prüfung zu unterziehen sind, ist als Hilfe für die Prüfung durch den Sachkundigen gedacht.

Im wesentlichen sind Sicht- und Funktionsprüfungen durchzuführen, bei denen Vollständigkeit, Zustand und Wirksamkeit der Bauteile und Sicherheitseinrichtungen festgestellt werden.

1. Flügel

- 1.1. Befestigung und Zustand
- 1.2. Führungsschienen, Einlaufrolle, Kunststoffeinlagen
- 1.3. Laufrollen
- 1.4. Nothandbetätigung (mechanische Entriegelung)
- 1.5. Rollenhalterung
- 1.6. Laufschiene

2. Antrieb

- 2.1. Befestigung des Antriebs und seiner Konsole
- 2.2. Geräusche des Antriebs
- 2.3. Zustand der elektrischen Leitungen und Anschlüsse

3. Antriebsmedium

- 3.1. Kette bzw. Riemen, Laufschiene, Antriebsschiene
- 3.2. Befestigung Flügel (Schubstange)

4. Steuerung

- 4.1. Selbsterlernende Endlagenbegrenzung
- 4.2. Laufzeitbegrenzung, Abschaltautomatik
- 4.3. Drucktaster, Schlüsselschalter – Funktion
- 4.4. Einrichtungen für Fernsteuerung

5. Einrichtungen zur Sicherung von Quetsch- und Scherstellen

- 5.1. Kraftbegrenzungseinrichtung

Prüfungsbefund	
Datum	Mängel beseitigt Datum, Unterschrift
Prüfungsbefund und erforderliche Maßnahmen (ggf. auf beigefügte Anlage verweisen)	Unterschrift des Prüfers mit Angabe der Firma

Wartungsbefund	
Datum	
Wartungsbefund und erforderliche Maßnahmen (ggf. auf beigefügte Anlage verweisen)	
Unterschrift des Monteurs mit Angabe der Firma	
Mängel beseitigt Datum, Unterschrift	

Wartung

Ihr Schiebeter und Ihr Torantrieb sind im täglichen Gebrauch wartungsfrei. Ein gelegentliches Abschmieren führt mit Sicherheit zu einem noch ruhigeren Lauf und schadet nicht.

Um eine sichere Toranlage zu gewährleisten wird dringend empfohlen, eine jährliche Wartung durch TBS oder andere Fachfirmen durchführen zu lassen. Bezüglich Prüfung wird auf die Grundsätze für die Prüfung auf Seite 13 verwiesen.

Instandsetzung

Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an den Hersteller, oder einen beauftragten Fachbetrieb. Somit ist dauerhaft sichergestellt, dass keine Gefahren vom Schiebeter ausgehen können.

Reparaturen dürfen nur vom Fachmann ausgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für die Benutzer entstehen.

Ersatzteile

Verwenden Sie nur Original Ersatzteile, damit Sie die Sicherheit der Anlage nicht in Gefahr bringen und mögliche Garantieleistungen dadurch erlöschen.

Entsorgung

Ihr Schiebetor wurde nur mit Materialien hergestellt, die bei der Herstellung keinerlei Gefahr für Mensch und Umwelt dargestellt haben.

Wenn Sie Ihr Schiebetor und sein Zubehör einmal entsorgen müssen, führen Sie bitte alle Teile einem bestimmungsgemäßen Materialkreislauf zu (Schrott, Altholz, etc..)

Torantrieb

Wahlweise kann auf verschiedene Garagentorantriebe zurückgegriffen werden.

- Siehe hierzu auch beiliegende Betriebsanleitungen
- Torantriebe Typen: MP 125; MP 145; MP 155;

EG-Konformitätserklärung

im Sinne der EU-Bauproduktenrichtlinie 89/106/EWG

Der Hersteller

Torbau Schwaben GmbH
Enzianstrasse 14
88436 Oberessendorf

erklärt hiermit:

Das Schiebetor **Typ: TBS TS-200**

Fabr.-Nr.: s. Typenschild Baujahr: s. Typenschild

entspricht folgenden EU-Richtlinien:

89/106/EWG	Bauproduktenrichtlinie
2006/42/EG	Maschinenrichtlinie (ehemals 98/37/EG)
89/336/EWG 93/68/EWG	EMV-Richtlinie (mit Änderungen 91/263/EWG, 92/31/EWG, 93/68/EWG)
73/23/EWG	Niederspannungsrichtlinie (mit Änderung 93/68/EWG)

Erstprüfungen nach System 3, ZA.2.2 der DIN EN 13241-1 wurden durchgeführt.
Berichte der Erstprüfungen liegen vor.

Insbesondere wurden die europäischen Normen

DIN EN 13241-1:2004	Tore - Produktnorm
DIN EN 12604:2000	Mechanische Aspekte; Anforderungen u. Klassifikation
DIN EN 12605:2000	Mechanische Aspekte; Prüfverfahren
DIN EN 12445:2001	Nutzungssicherheit kraftbetätigter Tore; Prüfverfahren
DIN ENEN 12453:2001	Nutzungssicherheit kraftbetätigter Tore; Anforderungen
DIN EN 954-1:1996	Sicherheit von Maschinen; Sicherheitsbezogene Teile von Steuerungen
DIN EN 60204-1:1997	Sicherheit von Maschinen; Elektrische Ausrüstung
DIN EN 60335-1:1994	Sicherheit elektrischer Geräte.....; Allgemeine Anforderungen

angewandt.

Hinweis:

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil der Technischen Dokumentation und wurde dem Betreiber übergeben.

Die Zusatzerklärungen „Montage“ und „Inbetriebnahme“ sind zu beachten

Oberessendorf, 07.12.2009



Geschäftsleitung

A. Guter Geschäftsführer

Betriebsanleitung

Garantiebestimmungen



Dauer

TBS leistet für die Dauer von 60 Monaten , jedoch max. 500000 Bewegungen, ab Kaufdatum Garantie auf die Konstruktion. Die Garantie auf elektrische Geräten entnehmen Sie der Bedienungsanleitung Antrieb. Durch die Inanspruchnahme verlängert sich die Garantie nicht.

Vorraussetzungen und Leistung

Die Garantie gilt nur für das Land, in dem das Gerät gekauft wurde. Die Ware muss auf dem von uns vorgegebenen Vertriebsweg erstanden worden sein.

Für die Garantiedauer beseitigen wir alle Mängel am Produkt, die nachweislich auf einen Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind. Wir verpflichten uns, nach unserer Wahl die mangelhafte Ware unentgeltlich gegen mangelfreie zu ersetzen, nachzubessern oder einen Minderwert zu ersetzen.

Ausgeschlossen sind:

- Verschleißteile, wie Rollen etc.
- Unsachgemäßer Einbau und Anschluss
- äußere Einflüsse wie Feuer, Wasser abnormale Umwelt
- unsachgemäße Inbetriebnahme und Bedienung
- mechanische Beschädigungen durch Unfall, Stoß etc..
- fahrlässige oder mutwillige Zerstörung
- normale Abnutzung
- Verwendung von Fremdteilen
- sonstige allgemeine unüblichen Tätigkeiten

Betriebsanleitung



Für Ihre Notizen

Betriebsanleitung



Bei Fragen oder Anregungen sind wir gerne für Sie da.

TBS

Torbau Schwaben GmbH

Enzianstrasse 14

88436 Oberessendorf

Tel: 07355 / 93100

Fax: 07355 / 931093

Mail: Kontakt@Torbau-Schwaben.de

www.Torbau-Schwaben.de